

Balingen, 22.11.2017

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss **öffentlich** am 06.12.2017 Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Vergabe von Ingenieurleistungen
Fortführung der Kanalsanierung in allen Stadtteilen**

Beschlussantrag:

1. Die Ingenieurgesellschaft für die Sanierung von Abwassersystemen (ISAS) aus Füssen, Niederlassung Albstadt, erhält den Auftrag für die Ingenieurleistungen. Das Paket hat einen Umfang von vorläufig rund 101.000,- Euro für 2018.
2. Der Rahmenvertrag soll für zwei Jahre gelten. Vergaberechtlich soll ein Verfügungsrahmen von 120.000,- pro Jahr festgelegt werden, somit liegt der Auftragswert bei maximal 240.000,- Euro.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

einmalig ca. 120.000,00 €

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2017:

planmäßig 353.000,00 €- Finanzposition 1.7050.5150.000 Unterhaltung
Kanalsnetz

Sachverhalt:

In den Jahren 2018 und 2019 sollen weiterhin Kanalsanierungen in verschiedenen Stadtteilen durchgeführt werden. Grundlage für diese Pflichtaufgabe ist die Eigenkontrollverordnung des Landes Baden-Württemberg.

Die Ingenieurgesellschaft für die Sanierung von Abwassersystemen aus Füssen arbeitet seit Jahren zuverlässig in diesem Bereich für die Stadt Balingen. Deshalb soll ein neuer Rahmenvertrag abgeschlossen werden, der für die Jahre 2018 und 2019 Gültigkeit haben soll. Es fallen folgende Leistungen an:

A)	Planung der Sanierungsmaßnahmen anhand vorhandener Kamerabefahrungen, Erstellung des Leistungsverzeichnisses und Durchführung der örtlichen Bauüberwachung auf Grundlage der HOAI	48.733,18 €
B)	Besondere Leistungen wie Auswertung der TV-Untersuchung, Schachtaufnahmen, TV-Inspektion von Anschlussleitungen	<u>52.235,35 €</u>
Gesamtsumme		vorläufig <u>ca. 100.968,53 €</u>

Die Auftragssumme ist abhängig von den tatsächlichen Massen, die erst nach Abschluss der Planung genauer festliegen. Deshalb wird der Verfügungsrahmen pro Jahr auf 120.000,- Euro festgelegt.

Die Preise haben Gültigkeit für die Jahre 2018 und 2019. Der Vertrag wird jeweils neu abgeschlossen.

Die vertraglichen Vereinbarungen wurden im Vorfeld mit dem städtischen Rechnungsprüfungsamt abgestimmt.

Eduard Köhler